

## **Pia Stebler kündigt Rücktritt als Präsidentin des KMU- und Gewerbeverbands Kanton Solothurn (KGV SO) an**

Medienmitteilung vom 27. Januar 2025

**Der KMU- und Gewerbeverband Kanton Solothurn (KGV SO) gibt mit grossem Bedauern bekannt, dass Pia Stebler beschlossen hat, ihr Amt als Präsidentin am diesjährigen Gewerkekongress am 15. Mai 2025 niederzulegen. Nach einer weiteren erfolgreichen Amtszeit wird Pia Stebler nicht mehr für das Präsidium kandidieren.**

Mit ihrem Rücktritt endet eine Ära, die den Verband nachhaltig geprägt hat. Seit ihrem Amtsantritt hat Pia Stebler den KGV SO mit unermüdlichem Engagement, grosser Weitsicht und Innovationsgeist geführt. Unter ihrer Leitung wurde der Verband nicht nur modernisiert, sondern auch als starke und zukunftsorientierte Stimme der KMU- und Gewerbebetriebe im Kanton Solothurn etabliert.

Zu den Höhepunkten ihrer Amtszeit zählen:

- die Lancierung zahlreiche Initiativen und Projekte zur Stärkung der Aussenwirkung des Verbands und seiner Mitglieder;
- die starke und erfolgreiche Vertretung der Interessen von KMU und Gewerbe auf kantonaler wie auch auf nationaler Ebene;
- die Neubesetzung des Vorstands mit vier Vertreter/innen von kantonsrätlichen Fraktionen sowie die markante Erhöhung des Frauenanteils im Vorstand,
- die Reorganisation des Verbandes und der Aufbau der jetzigen neuen Geschäftsstelle als schlagkräftigen Dienstleister;

Auch in ihrer Tätigkeit als promovierte Ökonomin und erfahrene Politik- und Managementberaterin hat Pia Stebler stets die Interessen der KMU vertreten. Mit ihrem breiten Netzwerk und fundierten Fachwissen hat sie wichtige Brücken zwischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft gebaut.

Pia Stebler hebt selbst hervor: *«Ich habe den Austausch mit Persönlichkeiten auf allen Ebenen – von der Basis bis zur Spitze – immer sehr geschätzt. Es war mir eine grosse Ehre und Freude, den KGV SO während der spannenden Zeit des Umbaus zu präsidieren und mit meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie dem Team der Geschäftsstelle den Verband voranzutreiben. Ich blicke mit Stolz auf das Erreichte zurück. Der Verband ist heute bestens aufgestellt, und ich kann mein Amt mit Gelassenheit und Zufriedenheit in neue Hände übergeben.»*

Dank ihrer Persönlichkeit hat Pia Stebler bewiesen, dass gewerbepolitisches Engagement sehr motivierend und bestärkend sein kann. *„Mit Pia Stebler verlieren wir eine äusserst inspirierende und weitsichtige Präsidentin, die sich stets mit viel Herzblut für die Anliegen der Solothurner KMU und jene für das Gewerbe eingesetzt hat. Ihr Einsatz und ihre Vision haben den KGV SO nachhaltig geprägt und ihn für weitere Erfolge gestärkt. Wir werden sie sehr vermissen. Aber noch ist sie ja bis Mitte Mai im Amt“*, sagt Jasmin Weber, Vizepräsidentin des KGV SO und Vertreterin für das Netzwerk Dorneck-Thierstein.

Interessierte Persönlichkeiten, die sich für das Amt der Präsidentin oder des Präsidenten bewerben möchten, sind eingeladen, ihre Unterlagen bis spätestens 14. Februar 2025 bei der Vizepräsidentin, Frau Jasmin Weber, einzureichen.

Der Gewerkekongress, das oberste Organ des KGV SO, findet am 15. Mai 2025 bei der P. Sonderegger AG in Wangen bei Olten statt. Dieser Anlass bietet den Mitgliedern und der Öffentlichkeit

die Gelegenheit, Pia Stebler für ihre herausragenden Leistungen und ihren langjährigen Einsatz zu ehren. Zugleich wird die Nachfolgeregelung präsentiert, um eine reibungslose Übergabe sicherzustellen.

**Weitere Auskünfte erteilen:**

Pia Stebler  
Präsidentin  
079 674 45 45  
pia.stebler@kgv-so.ch

Jasmin Weber  
Vizepräsidentin  
032 624 46 24  
info@gedo.ch

Der **KMU- und Gewerbeverband Kanton Solothurn (KGV SO)** vertritt rund 3'000 KMU aus den Bereichen Handwerk, Handel, Dienstleistung, Industrie und freie Berufe. Er ist damit die mitgliederstärkste Wirtschaftsorganisation im Kanton Solothurn. Der KGV SO unterstützt und fördert Bestrebungen zur Stärkung der kleinen und mittleren Unternehmungen (KMU) und zur Steigerung der Attraktivität des Kantons Solothurn als Wirtschaftsstandort. Der KGV SO fördert die Erhaltung einer freien, sozialen und ökologiefreundlichen Marktwirtschaft sowie wirtschaftlich günstiger Rahmenbedingungen.